

mea Kids

KLEINE WUNDER

ganz groß



Einmal...

... wollte der kleine Tiger seinen Freund, den kleinen Bären, mit einem köstlichen Frühstück überraschen. Deshalb stand er früher als gewöhnlich auf. Er wollte im Garten frische Beeren pflücken, denn die hatte der kleine Bär besonders gern.

Er nahm einen Korb, öffnete leise die Haustür, trat hinaus in den kühlen Garten und schloss die Haustür behutsam hinter sich. Am Waldrand fand er einige Büsche mit besonders saftigen Früchten. Nach kurzer Zeit stand er mit einem gut gefüllten Korb voller Beeren wieder vor dem Haus. Leise trat er ein. Die Nüsse für das Frühstück hatte er schon am Abend zuvor auf den Küchentisch gestellt. Er musste sie nur noch knacken. Er schlich also in die Küche, um die Nüsse ... DIE NÜSSE??? Sie waren vom Tisch verschwunden. Vielleicht runtergekugelt? Mal sehen ... Nein, unter dem Tisch lagen sie nicht, und auch sonst nirgendwo auf dem Boden.

Hatte vielleicht der kleine Bär nachts Appetit bekommen? Auf Nüsse?



Erbost weckte der kleine Tiger seinen Freund und stellte ihn zur Rede. Der war nicht nur noch schrecklich müde, sondern auch ziemlich überrascht. »Nüsse? Ich? Nein!«

Gemeinsam suchten sie in der Küche, aber die Nüsse waren verschwunden, unauffindbar, weg!

»Egal«, sagte da der kleine Bär, »Beeren gibt es doch immerhin mehr als genug!« Und da hatte er irgendwie ziemlich recht. Und sie mampften das frische Obst genüsslich und tranken kühles Minzwasser dazu.

Abends legte der kleine Tiger wieder frisch gesammelte Nüsse auf den Küchentisch. Fürs Frühstück. Aber am nächsten Morgen waren auch diese Nüsse verschwunden.

Da wurde es dem kleinen Tiger zu bunt. Irgendjemand klaute ihre Nüsse, ohne wenigstens einen Zettel oder Ähnliches zu hinterlassen:

»Danke für die Nüsse, sie haben wohl gemundet, Adieu! P.S.: Gerne mehr davon! Auch Beeren sind willkommen!« oder so ähnlich – einfach mitgenommen, wo der kleine Tiger Nüsse doch so sehr liebte! Das konnte er keinesfalls hinnehmen.

Also legte er sich auf die Lauer. Doch im Morgengrauen, beim ersten Zwitschern der Vögel im Garten, schlief er ein. Er wurde von einem Geräusch geweckt. Er öffnete die Augen und sah gerade noch, wie eine Nuss scheinbar schwebend in einem kleinen Spalt in der Wand verschwand. Am Fuß des Tisches schwebte eine weitere Nuss Richtung Spalt. Mit einem großen Sprung – schließlich war er ein Tiger – stürzte sich der kleine Tiger auf die Nuss und packte sie mit der Tatze. Unter der Nuss kam eine winzige Ameise zum Vorschein.

»'tschuldigung, der Herr, mal nicht so grob bitte, die Nuss ist beschlagnahmt im Namen unserer Königin und...«, begann die Ameise, die weniger überrascht als vielmehr ziemlich verärgert schien.

»Beschlagnahmt?«, knurrte nun der kleine Tiger, ebenfalls äußerst gereizt. »Beschlagnahmt? Das ist ja wohl die Höhe!«

In diesem Moment kam der kleine Bär, der von dem Lärm wach geworden

war, in die Küche. Er sah sich das Ganze lächelnd an und sagte: »Ein starkes Stück, in der Tat.«

»Ach, nicht der Rede wert«, antwortete die Ameise, die sich nun lässig an das Tischbein lehnte. »So 'ne Nuss wuppe ich locker ...«

»Ich meinte eigentlich deinen Diebstahl«, sagte der kleine Bär, »aber ich muss zugeben: Du bist schon ziemlich stark.«

»Danke, danke, aber jetzt muss ich wirklich weiter«, sagte die Ameise, wuchtete die Nuss wieder auf ihren Rücken, und weg war sie – mitsamt der Nuss.

Die beiden Freunde blieben staunend zurück, beeindruckt von der Kraft des kleinen Insekts, vor allem aber von seiner Dreistigkeit.

»Man muss offenbar nicht groß sein, um einen breiten Rücken zu haben«, sagte plötzlich

der kleine Tiger. »Ich geh dann mal Nüsse sammeln ...«, murmelte er noch und ließ den kleinen Bären nachdenklich zurück.



MINI-ZOO

Auf einem Quadratzentimeter Haut tummeln sich bis zu 10 000 Bakterien – ein richtiger winziger Zoo. Aber keine Angst: Sie tun deinem Körper gut, indem sie andere, krank machende Bakterien abwehren und das Immunsystem trainieren.

7.800.000.000

– 7,8 Milliarden –

Menschen leben derzeit auf der Erde.

1.600.000.000.000

– 1,6 Billionen –

Bakterien, Algen, Pilze, Milben, Fadenwürmer, Käferlarven, Regenwürmer, Schnecken, Spinnen, Asseln leben auf einem 1 x 1 Meter großen Stück Waldboden ...



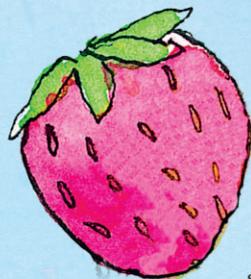
TURBO-BAMBUS

Pflanzen wachsen in der Regel ganz gemächlich – bloß keine Eile! Anders der Riesenbambus, der schießt geradezu in die Höhe: bis zu 100 Zentimeter pro Tag!

← Das sind ca. 4 cm in der Stunde!

FALLSCHIRM-WUNDER

Die Samen des Löwenzahns fliegen an Schirmchen durch die Luft, und zwar bis zu 16 Kilometer weit. Bei Aufwinden legen sie auch Tausende von Kilometern zurück – sogar über Ozeane.

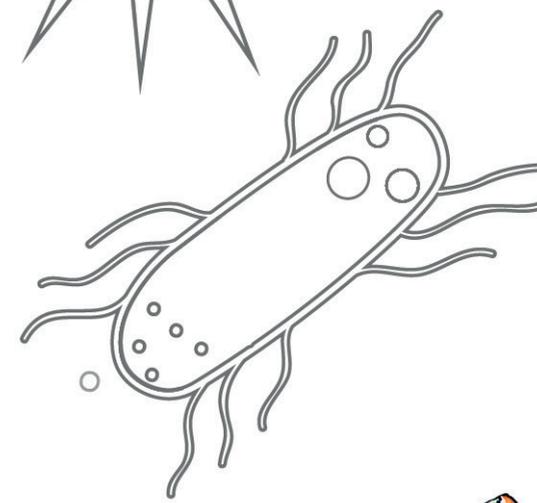
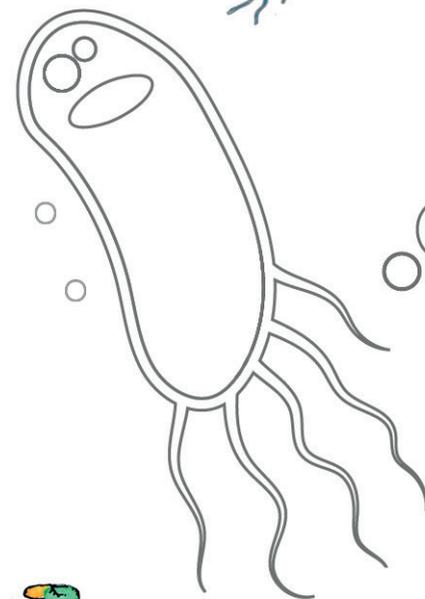
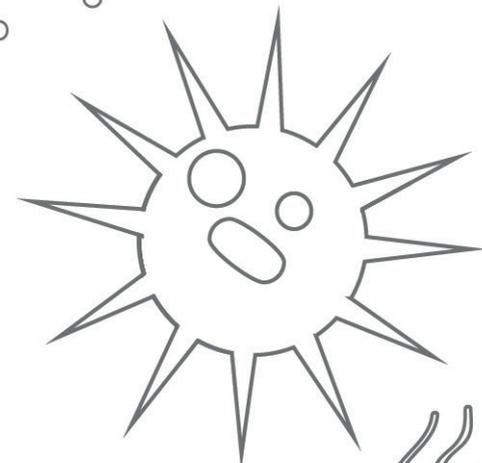
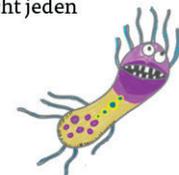
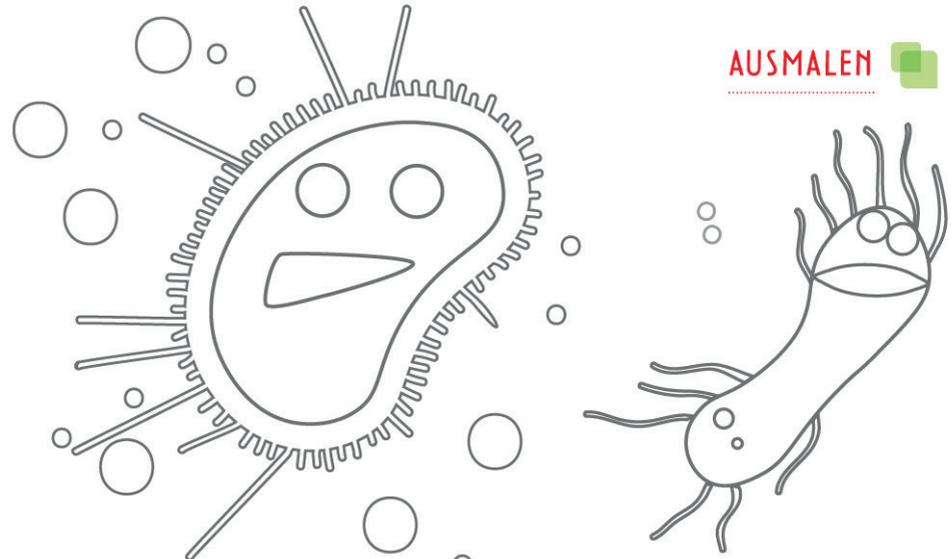


SCHON GEWUSST?

Die winzigen Nüsschen, die man auf der Außenseite von Erdbeeren sieht, sind ihre Samen. Das hat so keine andere Frucht.

Bakterien

Wir haben unter unserem Mikroskop diese ein wenig grimmig blickenden Bakterien gefunden. Male sie bunt aus, denn Farbe macht jeden glücklich!





Erstaunliches ...

UNTER DIE LUPE GENOMMEN

Die Tierwelt ist voller wunderschöner kleiner Lebewesen. Auf dieser Seite stellen wir dir einige besonders faszinierende Vertreter vor. Lege deine Hand auf die gezeichnete Hand und sieh selbst, wie winzig die Tiere im Vergleich sind.

WISSEN 



Die Tiere aus der Familie der Kolibris mit ihrer auffallend langen Zunge gelten als kleinste Vögel der Welt. Außerdem legen ihre Weibchen die kleinsten Eier.

Zwerg-Seepferdchen
20 mm



Diese seltsame Kreatur ist der mit Abstand langsamste Fisch der Welt. In zwei Stunden legt er gerade mal eine Strecke von einem Meter zurück.

Frosch
PAEDOPHYRNE AMAUENSIS
7-8 mm



Der kleinste Frosch der Welt wurde erst vor kurzem in Papua-Neuguinea entdeckt, und das auch nur, weil der Winzling in der Dämmerung besonders schrille Laute ausstößt.

Kugelfingergecko
15 mm



Schlankblindschlange
100 mm



Bärtierchen
0,5 mm

Die winzigen Lebewesen sind praktisch nicht totzukriegen. Gibt es kein Wasser, verharren sie völlig leblos - bis zu 10 Jahre - und warten einfach auf bessere Zeiten.

Bienenelfe
57 mm



Etruskerspitzmaus
40 mm



Spinne
PATU MARPLESI
0,43 mm



RATEN

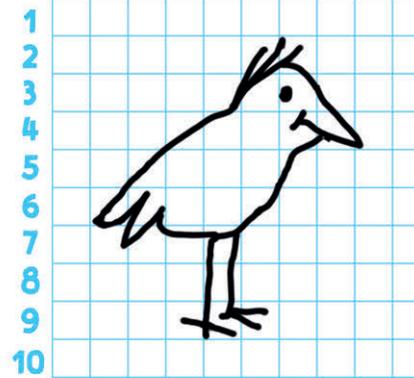
Aus nächster Nähe fotografiert, wirkt Alltägliches plötzlich gar nicht mehr so vertraut. Erkennst du, was hier abgebildet ist?

* Die Lösung findest du auf der Rückseite des Heftes.



ZEICHNEN

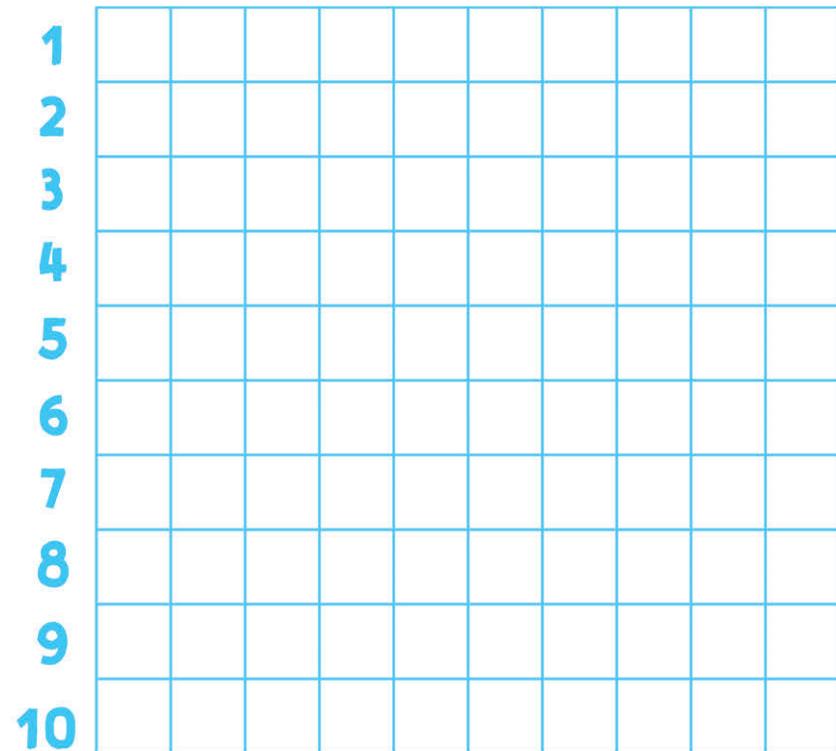
A B C D E F G H I J



AUS KLEIN WIRD
GROß

Du kannst den Vogel ganz einfach vergrößern, indem du die Linien Kästchen für Kästchen in die Felder überträgst. Ein Blatt Papier, das du beim Zeichnen je eine Zeile nach unten schiebst, ist eine gute Hilfe.

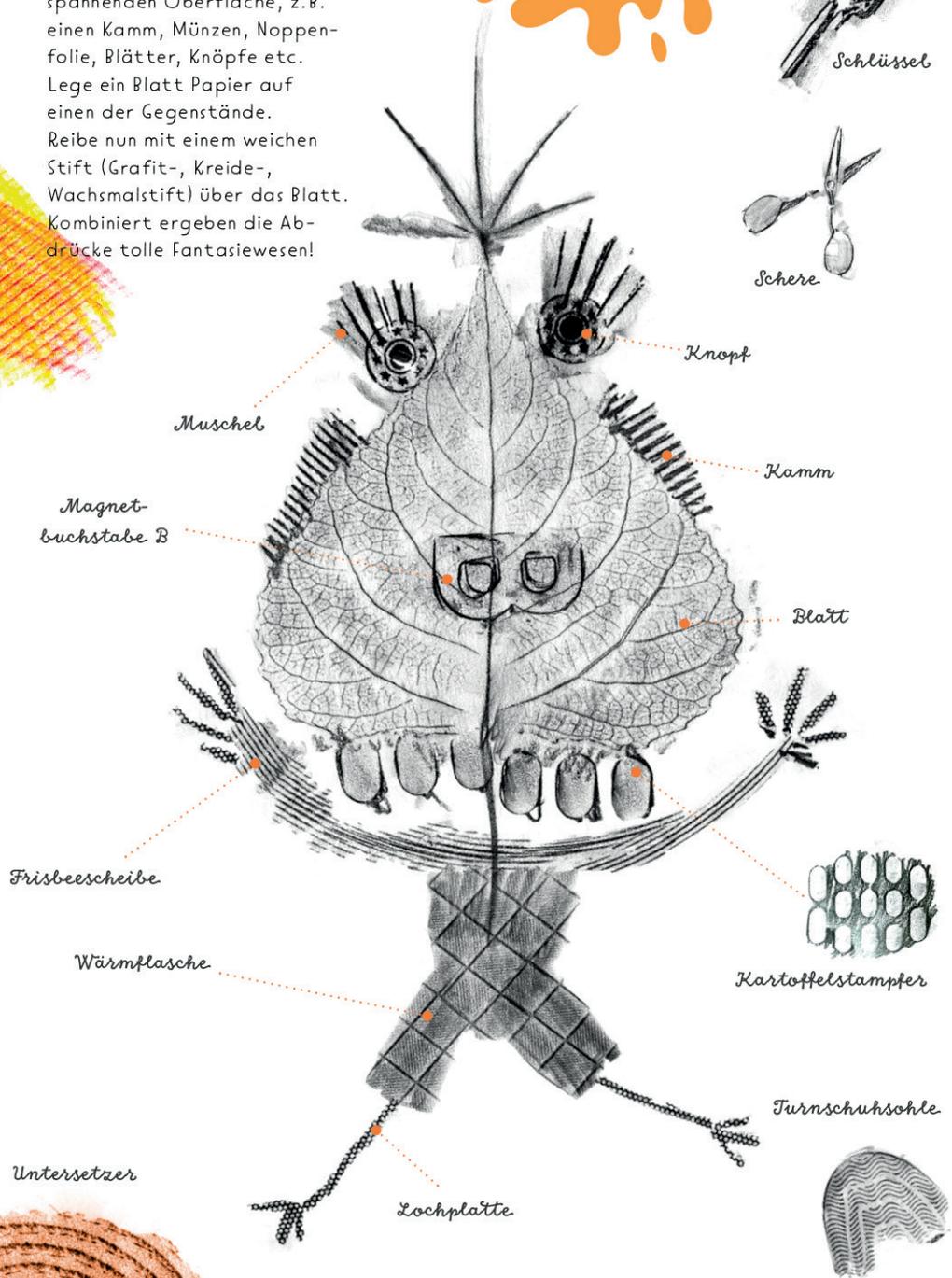
A B C D E F G H I J



MALEN

Suche Gegenstände mit einer spannenden Oberfläche, z. B. einen Kamm, Münzen, Noppenfolie, Blätter, Knöpfe etc. Lege ein Blatt Papier auf einen der Gegenstände. Reibe nun mit einem weichen Stift (Grafit-, Kreide-, Wachsmalstift) über das Blatt. Kombiniert ergeben die Abdrücke tolle Fantasiewesen!

Diese Zeichentechnik nennt man *Frottage*.



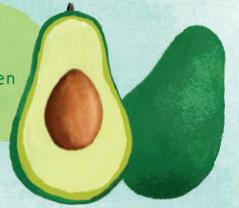
FÜR KLEINE GÄRTNER

NATUR

Avocado

Mit ein wenig Glück und Geduld kannst du aus dem Kern einer Avocado ein schönes Bäumchen wachsen lassen.

Avocado aufschneiden, Kern herauslösen und waschen.



Den Kern rundum etwa auf halber Höhe mit 3 bis 4 Zahnstochern spicken und ihn in ein mit Wasser gefülltes Glas stellen, sodass das untere Drittel des Kerns im Wasser ruht.



Das Glas auf eine sonnige Fensterbank stellen und das Wasser alle zwei Tage erneuern.

Gießen nicht vergessen!



Wenn der Samen an der Oberfläche nach ca. zwei Wochen aufbricht, vorsichtig die Schale entfernen.



Nach vier bis acht Wochen sprießt ein Keim, und an der Unterseite bilden sich Wurzeln. Den Kern nun in einen mit Erde gefüllten Blumentopf pflanzen.



Jetzt kannst du dem Baum beim Wachsen zusehen.



Im nächsten Heft
ab Dezember 2020:

SÜÜÜB!

Schokolade macht
glücklich!



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Sanacorp Pharmahandel GmbH
Sommelweisstraße 4, 82152 Planegg

DRUCKEREI

Karl Krauß e. Kfm., KK-Druck
Bunsenstraße 2-4, 82152 Planegg

VERANTWORTLICHER

REDAKTEUR IM SINNE DES

PRESSERECHTS

Manuel Kuhn
Sanacorp Pharmahandel GmbH
Sommelweisstraße 4, 82152 Planegg

REDAKTION

Matthias Liesendahl, Berlin

GRAFIK/DESIGN

Martina Schydlo, Berlin

JANOSCH-MOTIVE

(teilweise bearbeitet von Martina Schydlo)
© 2020 Janosch film & medien AG, Berlin

*In dem Druckwerk enthaltene Abbildungen
unterliegen den Rechten der jeweils
angegebenen Person bzw. Institution und
dürfen nicht ohne Erlaubnis der Person oder
Institution weiterverwendet werden.*

LÖSUNGEN

Nahaufnahmen:

- 1 Brotkruste
- 2 Tischtennisschläger
- 3 Tannenzapfen
- 4 Nudel
- 5 Toilettenpapier
- 6 Streichholzköpfe
- 7 Erdbeere
- 8 Salat
- 9 Sonnenblume
- 10 Dosenlasche
- 11 Anspitzabfall
- 12 Walnuss

www.meineapotheke.de/mea-kids

